

Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, [26. 3. 1895]

Herrn Dr. RICHARD BEER-HOFMANN

Wien

I. WOLLZEILE 15, 4. Stock.

Lieber Richard.

5 1) Ich habe noch nichts zu FAUST, da ich den bestechlichen nicht fand; ich zweifle
aber nicht, daß ich morgen Vormittag welche bekom̄en werde, reflectiren Sie
denn drauf? Und,

2.) wēn ich keine bekom̄, wollen Sie mit mir morgen in ein andres Theater
(»Karlschülerin« oder »Touriften«) gehn?

10 3.) HERZL ist da, möchte mit uns, idh. Ihnen, HUGO, mir, eventuell Bahr foupiren.
Ich sagte ihm, Freitag nach dem HUBERMANNCONCERT – Sie sind doch einverfanden?
Zu BAHR sagen Sie vorläufig nichts, weil ich noch ein definitives Wort von
HERZL erwarte. HUGO theilen Sie's vielleicht mit?

15 4.) bitte kaufen Sie vis à vis bei GOLDSCHMIDT die Münchner Allgemeine von
Samstag den 23. d. mit Beilage für mich.

5.) hier ist CARLOS SCHNABL.

6.) vielleicht – fo jetzt haben Sie mir telephonirt, also es bleibt dabei, wir treffen
uns im GRIENSTEIDL gegen 8. Herzlich

Ihr

Arth

© YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, Umschlag

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk

☒ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 71–72.

15 *Beilage*] wohl wegen: b. m.: *Arthur Schnitzler: Sterben*. In: *Beilage zur Allgemeinen Zeitung*, Beilage-Nr. 69, 23. 3. 1895, S. 5

16 *Carlos Schnabl*] vermutlich die Edition: *Don Carlos, Infant von Spanien. Ein dramatisches Gedicht. Zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Französische für bereits vorgerückte Schüler, die in den Geist der beiden Idiome tiefer eindringen und die Conversationssprache sich aneignen wollen. Mit Anmerkungen der nöthigen Phraseologie und einem Wörterbuche. Zum Schul- und Privatgebrauch*. Herausgegeben von C. Schnabel, öffentlicher Lehrer. Leipzig: Baumgärtner'sche Buchhandlung 1846.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr, Richard Beer-Hofmann, Theodor Herzl, Hugo von Hofmannsthal, Bronisław Huberman, C. Schnabel, b.m.

Werke: Allgemeine Zeitung, Arthur Schnitzler: Sterben, Die Karlsschülerin, Don Carlos, Infant von Spanien. Ein dramatisches Gedicht. Zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Französische für bereits vorgerückte Schüler, Don Carlos, Infant von Spanien, Faust. Eine Tragödie, Wiener Touristen

Orte: Café Griensteidl, Wien, Wollzeile

Institutionen: Baumgärtnersche Buchhandlung, Hermann Goldschmiedt & Co.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, [26.3.1895]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00425.html> (Stand 11. Mai 2023)